

13/0-09 2009 - 2011	Prüfung der regionalen Anbaueignung von Rotklee (DA)	Wertprüfung in Kombination LSV Rotklee
--------------------------------------	---	---

1. Versuchsfrage:

Prüfung der Anbaueignung von Rotklee-Sorten hinsichtlich Ausdauerfähigkeit, Ertrags- und Qualitätseigenschaften

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Sorte Stufen: 12	Versuchsorte Christgrün	Landkreis Vogtlandkreis	Prod.gebiet V
---	-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------

3. Versuchsanlage: Blockanlage mit 4 Wiederholungen

Mindestteilstückgröße: Anlageparzelle: 14,63 qm
Ernteparzelle: 12 qm

4. Auswertbarkeit/Präzision:

Jahr	2010	2010
	Trockenmasse	Rohprotein
s % Restfehler	2,9	2,8

5. Versuchsergebnisse

Trockenmasseertrag (dt/ha) – Summe der Schnitte:

Sorte*	TM-Gesamtertrag 2009		RP-Gesamtertrag 2010	
	1. Nutzungsjahr		1. Nutzungsjahr	
	4 Schnitte		4 Schnitte	
	abs.	rel.	abs.	rel.
Titus (VRS)	130,7	95	27,0	99
Milvus (VRS)	136,6	99	27,3	100
Taifun (VGL)	139,7	101	27,8	102
Harmonie (VGL)	141,5	103	29,0	107
Maro	135,6	98	25,9	95
Larus	147,1	107	26,7	98
Regent	135,0	98	26,9	99
Mittelwert gesamt	138,0	100	27,2	100
Mittelwert VRS	133,7		27,1	
GD 5% (zwischen den Sorten)	5,88	4,26	1,12	4,13

* ohne die 5 Stämme

Die Sorte LARUS hat einen signifikant höheren [Trockenmasseertrag](#) als die anderen Sorten, ausgenommen HARMONIE. Allerdings hat LARUS den geringsten Rohproteingehalt im Vergleich zu den anderen Sorten und liegt somit beim [Rohproteintrag](#) auf dem hinteren Rang. HARMONIE hingegen hat einen hohen Trockenmasse- und Rohproteingehalt. Der erste [Aufwuchs](#) war aufgrund der hohen Niederschlagsmenge sehr hoch. Ab dem 2. Aufwuchs machte sich der im Juni einsetzende Trockenstress bemerkbar.

Die Niederschlagsmenge in der Vegetationsperiode lag im Jahr 2010 bei 506 mm bei einem Jahresniederschlag von 746 mm, wobei die Niederschlagsmengen von Juli bis September ungewöhnlich hoch waren. Der Monat Mai war nass und kalt.

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf

Der Einfluss des Wetters, insbesondere der Niederschlagsverteilung, hat einen großen Einfluss auf die Ertragsentwicklung.

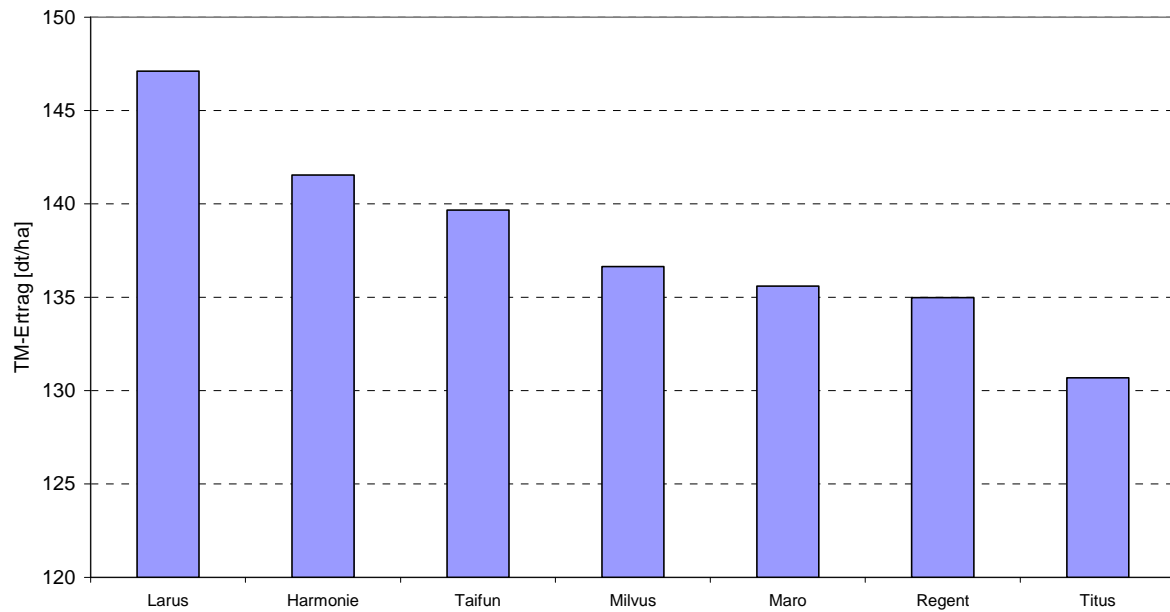
Für eine Sortenempfehlung sind jedoch immer mehrere Standorte notwendig.

Der Versuch musste wegen Auswinterung im Jahr 2011 beendet werden.

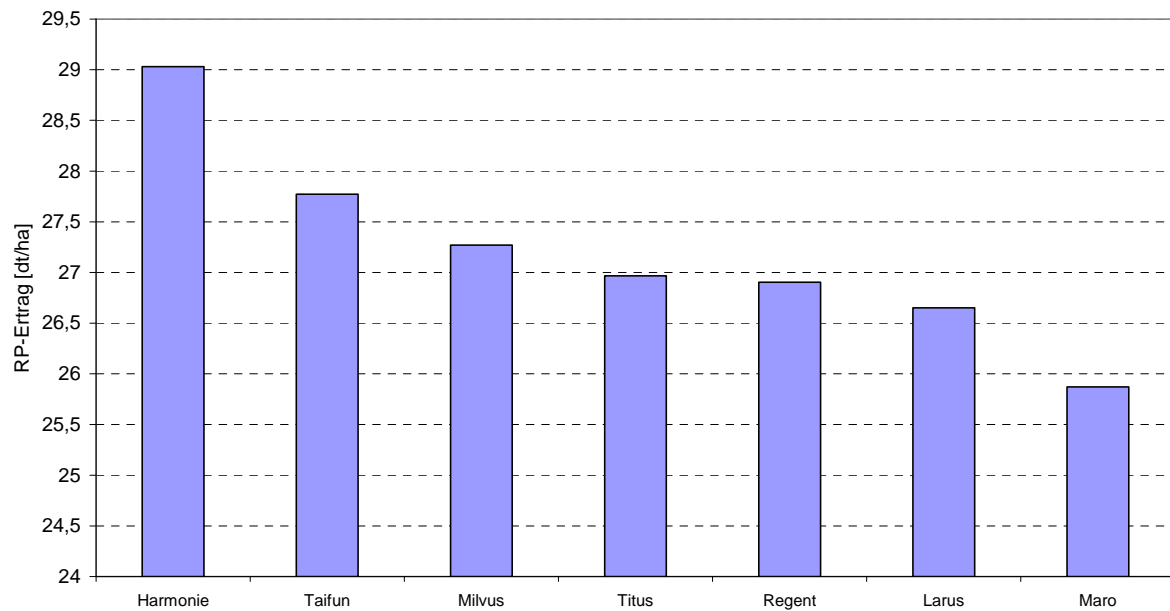
Versuchsdurchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 76, Frau Beatrix Trapp	Themenverantw.: Referat: Bearbeiter:	Abt. Tierische Erzeugung 94 Grünland, Feldfutterbau Frau Cordula Kinert	Versuchsjahr 2011
--	---	--	--

Trockenmasse- und Ertrag

Trockenmasseertrag verschiedener Rotkleearten im ersten Hauptnutzungsjahr 2010 in Christgrün



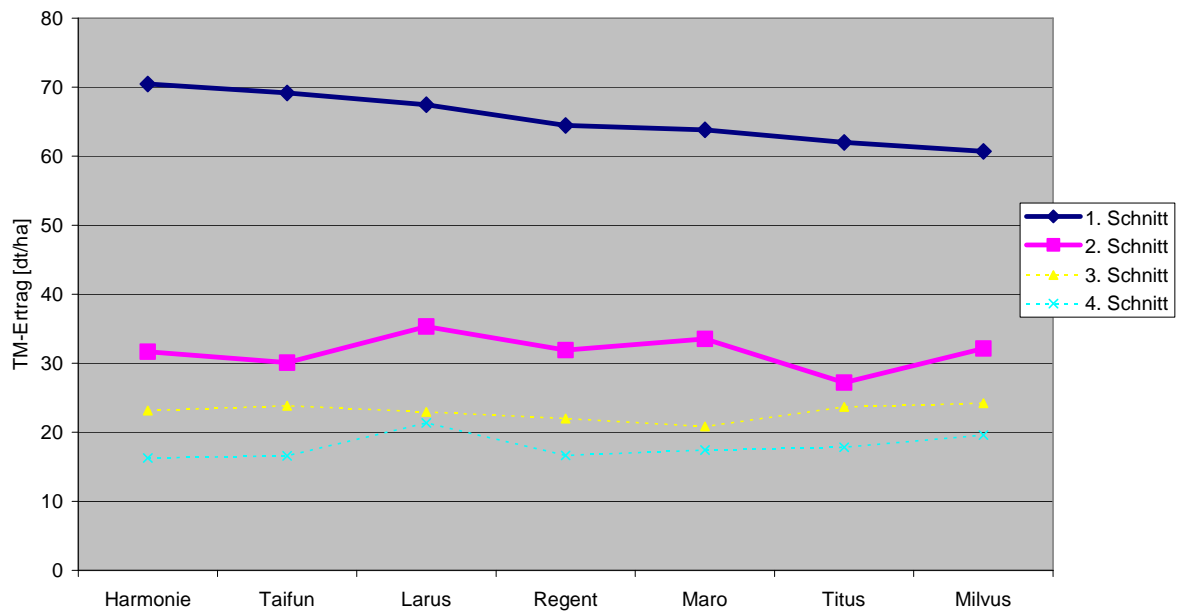
Rohproteinertag verschiedener Rotkleearten im ersten Hauptnutzungsjahr 2010 in Christgrün



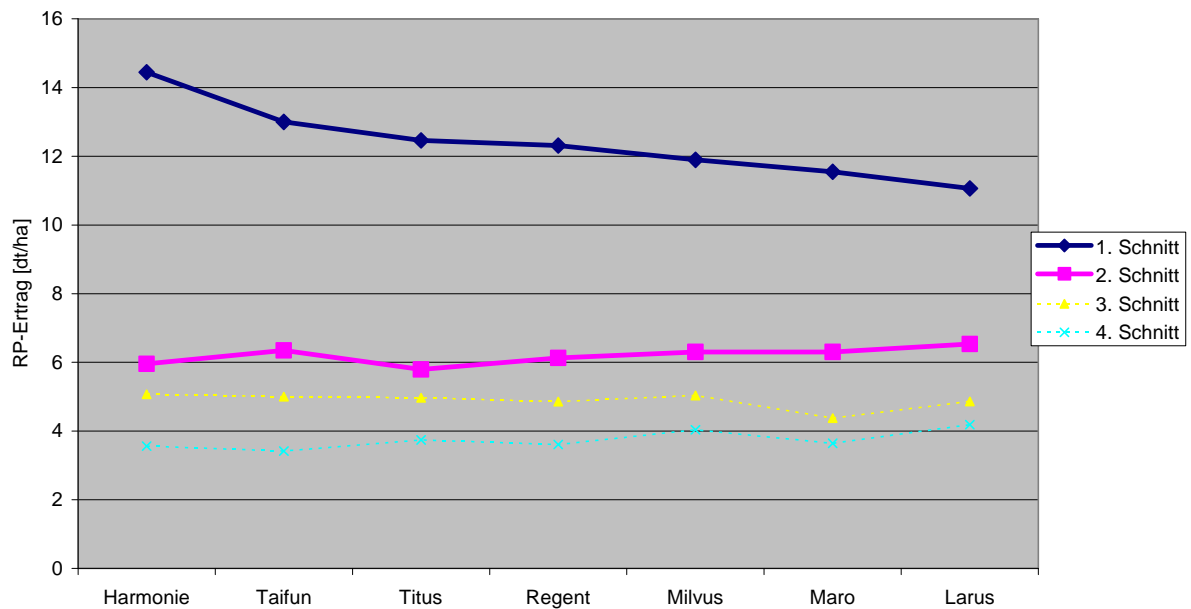
[zurück](#)

Aufwüchse

Trockenmasseertrag der einzelnen Aufwüchse verschiedener Rotkleearten im ersten Hauptnutzungsjahr 2010 in Christgrün



Rohproteintrag (RP) der einzelnen Aufwüchse verschiedener Rotkleearten im ersten Hauptnutzungsjahr 2010 in Christgrün



[zurück](#)